

# **Jahresbericht 2015**

## **Sportwart – Sportakrobatikverband NRW**

Aachen, den 24. November 2015

In diesem Jahr haben wir sechs Wettkämpfe auf Landesebene ausgerichtet: Jeweils zwei Landesmeisterschaften und zwei Rheinisch-Westfälische Meisterschaften für Vollklasse und Nachwuchsklasse, einen Einzel-Wettkampf für den Nachwuchs und zum Abschluß des Jahres die NRW-Mannschaftsmeisterschaft. Die Durchführung der Wettkämpfe verlief aus meiner Sicht als Sportwartin des Landesverbands NRW unproblematisch und war zeitlich im Rahmen. Erstmals beteiligte sich der relativ neu hinzugekommene Verein TG Ennigloh mit seiner Nachwuchsklasse an der Mannschaftsmeisterschaft. Damit war es mit 12 beteiligten Vereinen ein Verein mehr als 2014.

Außerdem halte ich unsere Homepage ([www.sav-nrw.de](http://www.sav-nrw.de)) auf den aktuellen Stand. Dafür kann ich gerne im übrigen noch weitere Fotos von allen Vereinen verwenden, die mir per Mail zugeschickt werden können. Anregungen oder Vorschläge zur Gestaltung oder Erweiterung der Homepage nehme ich gerne an.

Nach Einreichen der Starterlaubnis-Anträge stelle ich die Wettkampfpässe für die neuen Sportlerinnen und Sportler aus. In diesem Jahr hatten wir mit knapp 100 Pässen die höchste Anzahl an neuen Starterlaubnis-Anträgen überhaupt seit 1995.

Ich hatte Anfang dieses Jahres angekündigt, meinen Posten zur Verfügung zu stellen, da ich mich ohne die bisherige Unterstützung von Ingo Mehlkopf mit allen Aufgaben alleine etwas überfordert fühle. Obwohl der Sportwart gerade für die Durchführung von Meisterschaften enorm wichtig ist und es ohne Sportwart eigentlich auch keine Wettkämpfe geben kann, ist es uns nicht gelungen, einen Nachfolger für mich zu finden. Ich habe mir deswegen überlegt, daß ich mir unter bestimmten Voraussetzungen vorstellen könnte, weiterhin Sportwartin für den Landesverband NRW zu bleiben. Eine große Unterstützung wäre es für mich zum einen, wenn sich jemand finden würde, der mich auch einmal bei der Durchführung eines Wettkampftages vertreten könnte und zum anderen, wenn mir bei den Fahrten und beim Transport der teils schweren Geräte geholfen würde.

Für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr möchte ich mich bei allen bedanken. Ganz herzlichen Dank vor allem an Katja Dust und Ingo Mehlkopf für die tolle Unterstützung und die Antworten auf meine vielen Fragen.

Herzliche Grüße

Birgitta Löhner